

# Alexander Van der Bellen

Dieser Artikel von Wikipedia ist u.U. veraltet. Die neue Version gibt es [hier](#).

**Alexander Van der Bellen** (\* 18. Januar 1944 in Wien) ist ein österreichischer Wirtschaftswissenschaftler und Politiker führendes Mitglied der österreichischen Grünen.

Van der Bellen ist verheiratet und hat zwei erwachsene Söhne.

Van der Bellen wuchs in Tirol auf, maturierte 1962 am Akademischen Gymnasium in Innsbruck, studierte Volkswirtschaft an der Universität Innsbruck und promovierte 1970 zum Doktor. Er war von 1968 bis 1971 Assistent am Institut für Finanzwissenschaft der Universität Innsbruck, von 1972 bis 1974 am Internationalen Institut für Management

und Verwaltung Wissenschaftszentrum Berlin. 1975 habilitierte er sich in Finanzwissenschaft.

1976 wurde er zum Außerordentlichen Universitätsprofessor an der Universität Innsbruck ernannt, ging dann nach Wien und lehrte von 1977 bis 1980 als Ordentlicher Universitätsprofessor für Volkswirtschaftslehre an der Universität Wien. Anschließend übernahm er den Lehrstuhl für Volkswirtschaftslehre. Zwischen 1990 und 1994 war er Dekan bzw. stellvertretender Dekan der Fakultät für Sozial- und Wirtschaftswissenschaft.

Schwerpunkte seiner Forschung lagen in den Bereichen Planungs- und Finanzierungsverfahren im öffentlichen Sektor, Infrastrukturfinanzierung, Steuerpolitik, öffentliche Ausgaben, staatliche Regulierungspolitik, öffentliches Unternehmen und Umwelt- und Verkehrspolitik.

Ehemals Mitglied der SPÖ, ist Van der Bellen seit 1994 Nationalratsabgeordneter der Grünen, seit 1997 Bundessprecher und seit 1999 Klubobmann der Grünen im Nationalrat.

## Literatur

- Christian Neuwirth: Alexander Van der Bellen - Ansichten und Absichten: ISBN 3-85485-057-3

## Bücher zum Thema Alexander Van der Bellen

Dieser Artikel von Wikipedia unterliegt der GNU FDL.

Impressum • Lesezeichen setzen • Seite versenden • Seite drucken

HTML-Code zum Verweis auf diese Seite:

`<a href="http://www.uni-protokolle.de/Lexikon/Alexander_Van_der_Bellen.html">Alexander Van der Bellen </a>`